

Pilger der Hoffnung 2025

zu christlichen Gedenkstätten in Wien Favoriten



Aus Anlass des Heiligen Jahres 2025 laden die katholischen Pfarren in Wien X **sehr herzlich** ein, sich auf den Weg zu machen. Wir besuchen kleine Zeugnisse des christlichen Glaubens aus der Vergangenheit und wollen ihre Bedeutung für heute bewusster wahrnehmen.

Teilnehmen können alle Interessierten, besonders gerne auch Familien!

Immer am 2. Samstag im Monat

um 14 Uhr versammeln wir uns beim angegebenen Treffpunkt und gehen das letzte Stück zum Ziel in wenigen Minuten gemeinsam.

Dort hören wir zur Geschichte und Bedeutung der Gedenkstätte, beten und erhalten Segen (Dauer ca. 15 min.).

Anschließend können sich alle, die möchten, in der Gastronomie der Umgebung zusammensetzen – oder es gibt TeilnehmerInnen, die z.B. eine Thermoskanne Tee/Kaffee oder ein sonstiges Getränk und ein paar Becher mitbringen und mit anderen teilen.

- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- Beim Treffpunkt orientieren Sie sich an einer Person mit kleinem Pilgerkreuz, woran das Logo des Heiligen Jahres angebracht ist.
- Wir pilgern bei jedem Wetter!

Kontakt: Pfarren in Favoriten, Stadtdekanat Wien X, und Mag. Klaus Eichardt-Ackerler: klaus.eichardt-ackerler@katholischekirche.at; Tel.: 0676/7530051

Die Pilgerziele entnehmen Sie bitte der Rückseite.

4. Quartal 2025



Samstag, 11. Oktober 2025: Ziel ist das „**Schmerber Kreuz**“.

Treffpunkt um 14 Uhr: U1 Station Oberlaa / Ausgang vorne zur Therme Wien / draußen am Vorplatz.

Gemeinsam pilgern wir bergauf durch den Kurpark Oberlaa zur sehr schön gelegenen Gedenkstätte.

Samstag, 8. November 2025: Ziel ist das „**Kriegsoferkreuz**“.

Treffpunkt um 14 Uhr: U1 Station Altes Landgut, oben am Verteilerkreis. Unser Weg führt uns vorbei an der Gradner-Kapelle, entlang des „Entenparks“ zur Holzknechtstraße zum Mahnmal für den Frieden.



Samstag, 13. Dezember 2025: Ziel ist die „**Spinnerin am Kreuz**“.

Treffpunkt um 14 Uhr: unsere Pfarrgemeinde „Katharina von Siena“, Kundratstraße 5 - Busstation 7A „Klinik Favoriten“. Von dort pilgern wir abseits des Verkehrs zur Spinnerin am Kreuz. Und danach wieder zurück, um das Pilgern im Heiligen Jahr 2025 würdig in der Kirche und auch bei einer Jause in der „Katharina von Siena“ dankbar abzuschließen.